



von Christoph Manfred Pleier

Es gibt mächtige geistige Wesenheiten, lichtvolle Helfer, meist spirituelle Helfer genannt, die den Menschen gerne helfen. Es macht ihnen viel Freude, den Menschen zu helfen und, wenn sie dazu eingeladen werden. Sie können aufgrund ihrer erweiterten Möglichkeiten den Menschen Vieles einfacher und leichter machen. Sie respektieren den freien Willen des Menschen und helfen erst, wenn man sie darum bittet, sie dazu ermächtigt. Sie helfen dem Menschen bestmöglichst und helfen immer Lösungen zum Wohle aller Beteiligten zu finden und dem Menschen sein Lernen zu ermöglichen. Und sie sind unbegrenzte Wesen, man nimmt ihnen also nichts weg, wenn man sich von ihnen helfen läßt. Dieser Artikel beleuchtet einige Aspekte der Zusammenarbeit bzw. Hilfe.

Motivation

Viele haben schon Erfahrungen gemacht, die über das rein „Natürliche“ hinausgehen. Kinder sehen oftmals Dinge, die Erwachsene nicht wahrnehmen können wie Lichtkugeln oder Wesen. Andere hören in besonderen Situationen eine Stimme, die ihnen einen Rat erteilt oder sie warnt. Wieder andere fühlen eine Anwesenheit ohne jemand sehen zu können. Kindern wird dann oftmals erzählt nicht zu phantasieren, so daß sie dann darüber weniger oder gar nichts mehr erzählen, und Erwachsene haben die Tendenz nicht darüber zu sprechen aus Sorge auf Unverständnis zu stoßen oder sich lächerlich zu machen. Öffnet man sich jedoch und teilt solche Erfahrungen vertrauensvoll mit Anderen, erzählen Gesprächspartner oft plötzlich Interessantes. Dann hört man beispielsweise Sätze wie „Ich habe vor meiner Prüfung die Engel um Hilfe gebeten und mir war als flüstere mir jemand etwas in der Prüfung zu“.

Es gibt verschiedene Existenzebenen, in der Hermetik werden drei große Ebenen unterschieden: **Reiner Geist** - die rein geistige, spirituelle Ebene, **Geist** - die geistige Ebene und **Materie** - die materielle Ebene. Diese Ebenen schwingen in unterschiedlichen Graden, die rein geistige Ebene schwingt am höchsten, die materielle Ebene am niedrigsten. Sie enthalten unterschiedliche Erscheinungsformen: die materielle Ebene die Materie als dichte und feste Energie mit zugehörigen Erscheinungsformen, die geistige Ebene mit Erscheinungsformen wie mineralischer, pflanzlicher, tierischer und menschlicher Geist und die spirituelle Ebene mit Erscheinungsformen wie Engel oder Erzengel. Der Mensch ist ein kombiniertes Wesen und besteht aus menschlichen Geist (Seelenkern + Seele) und (physischen) Körper¹, er befindet sich in der niedrigen Schwingungsebene der Dichte der Materie, er hat auch einen grobstofflichen Körper aus Materie. Es gibt Wesenheiten in höheren Existenzebenen, die dies nicht haben, lichtvolle Wesenheiten wie Engel.

Es gibt viele lichtvolle Wesenheiten mit unterschiedlichen Aufgabengebieten, einige Arten sind: **Aufgestiegene Meister** - Wesenheiten, die selbst als Mensch inkarniert waren, diese Ebene gemeistert haben und in höhere Ebenen aufgestiegen sind; **Schutzengel** - spezielle Engel, die von Geburt an und in der Regel dauerhaft an der Seite jeweils eines Menschen sind, um diesem zu helfen; **Erzengel** - besonders mächtige Engel mit bestimmten Aufgabengebieten, speziell um den Menschen zu helfen; **Elohim** - äußerst machtvolle Engel, auch mit bestimmten Aufgabengebieten, auch diese sind den Menschen behilflich.

Lichtvolle Wesenheiten können den Menschen helfen. Unzählige stehen zur Verfügung und die Menschen können sehr gerne auf ihre Hilfe bauen und vertrauen, sofern sie wollen. Dies erfolgt beispielsweise durch Eingebungen oder indirekte Kommunikation oder durch Arrangieren von Begebenheiten oder auch durch direktes Wirken. Sie tun dies gerne und können aufgrund ihrer erweiterten Möglichkeiten den Menschen Vieles einfacher und leichter machen. Sie helfen dem Menschen bestmöglichst und helfen immer Lösungen zum Wohle aller Beteiligten zu finden und dem Menschen sein Lernen zu ermöglichen. Lichtvolle Helfer heißen auch spirituelle Helfer bezugnehmend auf die Existenzebene der rein geistigen, spirituellen Ebene.

1 siehe Christoph Pleier: Lichtvolle Arbeit - Eine erhellende Übersicht, DresPleier GmbH; www.DresPleier.de

Grundsätze

In der Zusammenarbeit mit spirituellen Helfern ist es sinnvoll, einige Grundsätze zu beachten. Zwei werden hier beispielhaft vorgestellt:

Ein Grundsatz ist die „**Ermächtigung aufgrund Freien Willens**“: Der Mensch hat einen freien Willen. Die spirituellen Helfer respektieren das. Daher muß man diesen ihr Wirken erst erlauben, damit sie wirken dürfen. Sie wirken dann wunschgemäß, so daß man ihnen geeigneten Freiraum bei der Realisierung ermöglichen sollte, damit sie aus ihrem höheren Wissen und ihrer höheren Weisheit heraus und mit ihren weitergehenden Fähigkeiten optimale Lösungen herbeiführen können, die einem selbst möglicherweise zunächst unvorstellbar sind. Zudem ist die Stärke der Bitte, ausgedrückt durch Inbrunst oder Wiederholungen bedeutend. Es ist daher empfehlenswert, spirituelle Helfer um Hilfe zu bitten, dabei das Was („Ziel“) mit Freiraum beim Wie („Weg“) zu spezifizieren und dies intensiv und wiederholt zu tun.

Ein weiterer Grundsatz ist „**Keine Zweifel**“: Spirituelle Helfer können und dürfen nur so handeln wie man seinen Willen bekundet. Dies bezieht sich nicht nur auf Gedanken oder Worte, sondern auch auf Gefühle oder unbewußte Glaubenssätze. Wünscht man sich etwas, hat aber z.B. aus Angst oder Zweifel die starke innere Überzeugung, man sollte oder kann dies nicht erhalten, so erkennen die spirituellen Helfer den tiefersitzenden, stärkeren Wunsch und handeln entsprechend. Daher ist empfehlenswert, die spirituellen Helfer nicht durch eigene Zweifel zu blockieren, sondern mit unerschütterlichen Glauben auf das Ziel und deren Hilfe zu vertrauen. Vertrauen ist sehr wichtig, denn Mißtrauen blockiert die Hilfsmöglichkeit und wirkt wie eine Blockade. Auch Offenheit ist hierfür vorteilhaft, d.h. daß man auf die von den Engeln empfohlenen oder herbeigeführten Wege vertraut.

Durchführung

Bei der Durchführung sind neben den obigen und weiteren Grundsätzen zur Erfolgsoptimierung drei Aspekte zu beachten. Erstens **seinen Willen klar ausrichten**, dazu Denken, Glauben, Fühlen, Reden und Handeln in Hinsicht auf den gewünschten Wunsch in Einklang bringen. Zweitens **seinen Wunsch äußern**. Dieser kann adressiert werden direkt an Gott, auch die Quelle oder in der Hermetik das All genannt, wobei dann der optimal passende spirituelle Helfer gesendet werden wird, und/oder an einen oder mehrere spirituelle Helfer mit ihren Namen, in der Form z.B. als Gedanken oder als Worte oder als Brief oder als Affirmation. Der Weg der Mitteilung ist völlig egal, welchen auch immer man wählt. Zudem verstehen die Lichtwesen auch "nein", daher ist ein "ich will nicht, ..." als Wunsch völlig ok! Beispiele einer solchen Wunschäußerung sind konkret: „Ich bitte und ich ermächtige meinen Schutzengel, mich zu führen, zu informieren, zu beschützen, zu unterstützen und zu<hier weiter individuell Wichtiges>..... Ich danke meinem Schutzengel für seine Hilfe.“ und "Lieber Gott, liebe Engel, lieber Erzengel Michael, bitte beschützt und unterstützt mich, meine Familie und mein Haus in vollkommener Weise. Ich danke Euch für Euren Schutz und Eure Hilfe." Empfehlenswert ist, sich sofort oder später aufrichtig zu bedanken, neben der Anerkennung hat dies auch energetisch eine verstärkende Wirkung. Drittens **auf die hilfreiche Reaktion achten, entsprechend handeln und vertrauen**. Dazu aufmerksam sein, damit man die Hilfestellung erkennt und nutzt und geeignet agiert. Bekommt man z.B. den wiederholten Impuls, die Haustür besser abzusichern, so sollte man diesen nicht verdrängen, sondern passend umsetzen. Versteht man den Weg nicht, dauert es einmal länger oder sind möglicherweise unangenehme Schritte dabei, so ist es wichtig im Vertrauen zu bleiben, um die Zielerreichung nicht zu gefährden.

Sehr wichtig ist es, keine Furcht zu haben vor spirituellen Helfern wie Engeln. Man sollte sich an diese wenden und um Hilfe bitten und dabei Freiraum lassen. Ansonsten riskiert man, aufgrund einer begrenzten Verstandessicht den Lösungsraum einzuschränken und die Hilfe zu erschweren. Daher sollte man auch nicht zweifeln, wenn man selbst den Weg zum Ziel zunächst nicht erkennt. Es ist egal wie man sich an die spirituellen Helfer wendet, man sollte dabei ein offenes Herz haben und die Wünsche nicht durch Angst oder Zweifel blockieren. Auch sollte man nicht denken, das Anliegen sei zu klein oder zu groß oder man würde stören. Spirituelle Helfer sind sehr mächtig und möchten gerne helfen und man kann ihre Hilfe nutzen, wann immer man möchte.

Reaktion

Lichtvolle Helfer helfen über lichtvolle und liebevolle Führung, Information, Schutz, Unterstützung, Wirken. Dies erfolgt üblicherweise dezent, unaufdringlich, indirekt (damit man selbst daraufkommen, etwas selbst erkennen kann), kann aber auch deutlich, offensichtlich, direkt erfolgen (z.B. im Falle einer akuten Gefahr hört man eine warnende Stimme im Kopf oder fühlt einen Widerstand ohne physischen Grund oder es wird direkt in die Materie eingegriffen). Die Hilfe erfolgt oftmals indirekt, um dem Menschen die Möglichkeit zu geben, Lerneffekte zu erzielen oder Erkenntnisse zu gewinnen. Sie wird daher von Manchen übersehen, die sich dann beklagen „Ich bitte ja, aber mir wird nicht geholfen“. Die Hilfe kommt bei geeigneter Zusammenarbeit jedoch immer, aber eventuell anders, als man es denkt und dann erkennt man sie vielleicht nicht. Man sollte daher aufmerksam sein und kann auch bei seinem spirituellen Helfer nachfragen und um deutlichere Zeichen oder Kommunikation bitten. Die Engel wählen immer bestmögliche Wege und diese können auch mal "holprig" oder "steinig" sein, aber immer erfolgt alles durchweg zum Besten des Wünschenden und aller Beteiligten. Die Engel wählen in der Regel den kürzesten, einfachsten und unkompliziertesten Weg zum Ziel, den der Verstand so oftmals nicht erkennt bzw. vorhersieht. Und klappt etwas trotz intensiven Wunschäußern nicht, so hat das in der Regel einen höheren Sinn. ☺

Wie oben dargestellt agieren die lichtvollen Helfer tendenziell zurückhaltend und unaufdringlich. Sie geben eher dezente Impulse oder erschaffen Ereignisse im Außen / der Materie, so daß man selbst bestmöglich die Erkenntnisse gewinnen kann. Ein direkter Wissensgewinn ist über Kontakt über ein spirituelles Medium möglich. Typische Hilfsmethoden sind: **Eingebungen / Inspiration** - Engel geben Führung und Information (man hat eine Idee, man sieht eine innere Vision, man hat das Gefühl etwas tun zu sollen oder auch etwas lassen zu sollen, man wacht in der Nacht auf und erinnert sich an einen "eingebenden" Traum ...); **Indirekte Kommunikation** - Man wird geeignet, auch wiederholt auf etwas hingewiesen (jemand erzählt einem etwas Passendes, man trifft verschiedene Menschen, die einem wiederholt dasselbe erzählen oder man bemerkt hilfreiche Zeichen oder findet ein passendes Buch oder findet in einem Buch genau eine passende Antwort zu einer Frage, die einen beschäftigt ...); **Arrangieren von Begebenheiten** - Engel arrangieren das Zusammentreffen geeigneter Personen oder es werden Begebenheiten im Außen geschaffen, so daß man daran etwas erkennen kann, z.B. das Rollo am Haus geht kaputt, so daß man dadurch den Defekt der Außenlampe erkennt...; **Direktes Wirken** - Engel wirken direkt in der Materie (beispielsweise durch Schützen, Heilen, Reparieren, Bewegen, ...).

Entscheidend ist die Aufmerksamkeit betreffend der Führung bzw. Führungsimpulse, denn handeln soll der Mensch - soweit ihm möglich; also ist es wichtig, die Führung zu erkennen und geeignet umzusetzen nach dem Motto: Was Du selbst tun kannst, das tue, das andere gib vertrauensvoll „nach oben“; aber bitte dabei "immer" um Führung.



Abb. 1: Engel werden historisch oft einseitig leidend dargestellt; Engel sind jedoch Lichtwesen, Wesen des Lichts, der Liebe und der Freude; hier eine mögliche Darstellung von Erzengel Michael; blau ist dabei viel vorhanden, die Farbe der Ordnung und der Macht; Erzengel Michael wird oft mit einem Schwert dargestellt, das er unter anderem verwendet, um z.B. Angst-Bindungen zu trennen (Grafikquelle: Doreen Virtue, Das Erzengel Orakel, Allegria, 2007; Bezeichnung ergänzt)

Erzengel Michael

Eine wundervolle Kraft und ein sehr mächtiger Engel ist Erzengel Michael. Der Name Michael steht für der Machtvolle / Mächtige, da er eine sehr starke Energieform ist. Erzengel Michael ist Ordnung, Licht und Liebe, der Engel der Macht, Kraft, Stärke und Fülle.

Erzengel Michael hilft den Menschen durch: er gibt Schutz, er sorgt für Ordnung und zur Ordnung gehört auch die Reinheit der Dinge, damit Reinigung; zudem Heilung, da Heilung oftmals einfach in Ordnung bringen ist, sind die Dinge in der göttlichen Ordnung, so sind sie heil; desweiteren hilft er auch bei Fülle und Wohlstand, auch als die finanziellen Angelegenheiten in Ordnung bringen.

Um lichtvolle Arbeit zu erlangen, kann Erzengel Michael helfen betreffend: **Angstbeseitigung** - viele haben Schwierigkeiten basierend auf Angst; er hilft, dies zu überwinden, indem er Dinge in Ordnung bringt und Schutz gewährt und nichts gibt es, was diesen Schutz durchbrechen könnte, außer der jeweilige Mensch selbst (läßt es zu oder behindert Erzengel Michael, z.B. durch Zweifel); **Reinigung** - er hilft bei der Reinigung von Räumen, Orten, Menschen und anderem inklusive der Beseitigung karmischer Verstrickungen und Abhängigkeiten zwischen Menschen, man kann ihn bei jedweger Art von Befreiungswünschen rufen; **Lebensplan** - auch hier hilft er, in die Ordnung zu kommen, die richtigen Schritte zu erkennen und angstfrei zu gehen; **Werteschutz** - er schützt auch die Werte der Geschäftsleute, egal, ob es das Geld in der Kasse oder Waren sind.

Viele haben Angst ob seiner Macht und trauen sich nicht, sich an ihn zu wenden. Damit verschließt man sich jedoch einen mächtigen Helfer. Wer hier Ängste hat, kann klein anfangen mit kleinen Aufgaben und sich an ihn herantasten und Vertrauen gewinnen. Erzengel Michael hilft jedem, der dies wünscht, seinen Kräften sind keine Grenzen gesetzt, er erledigt auch kleine Aufgaben (wie Reparaturen), die der Ordnung und dem Frieden dienen, nichts ist zu klein oder zu groß, man kann ihn rufen und er wird helfen, aber man achte darauf, Freiraum bei der Hilfe zu gewähren und diese nicht „vorschreiben“, da die Vorstellungen der Menschen von Hilfe oft sehr beschränkt sind. Man soll ihm vertrauen.

Fazit

Es gibt lichtvolle Helfer, die den Menschen gerne helfen. Es macht ihnen Freude den Menschen zu helfen. Sie sind unbegrenzte Wesenheiten, man nimmt ihnen nichts weg, wenn man sich helfen läßt und Unzählige stehen zur Hilfe für die Menschen zur Verfügung. Sie können den Menschen Vieles einfacher und leichter machen. Aufgrund des Freien Willens des Menschen müssen diese geeignet "eingeladen" werden, um aktiv werden zu dürfen. Dabei sollte ihnen ausreichend Freiraum und Vertrauen für optimale Lösungen eingeräumt werden. Vertrauen ist sehr wichtig, um nicht durch Angst, Zweifel, Mißtrauen Blockaden zu erzeugen. Wie man sich an sie wendet ist völlig egal. Nach erteilter Erlaubnis helfen sie lichtvoll und liebevoll und schaffen immer bestmögliche Lösungen zum Wohle aller Beteiligten. Wesentlich ist hierbei seine Aufmerksamkeit auf die Führung bzw. Führungsimpulse zu richten, damit man diese mitbekommt und dann selbst geeignet zu handeln nach dem Motto: Was Du selbst tun kannst, das tue, das andere gib vertrauensvoll „nach oben“ (Viele zögern oft aus Mißtrauen oder Unverständnis ob des Lösungswegs).

Der Vollständigkeit sei warnend erwähnt, sich nur an lichtvolle, spirituelle Helfer zu wenden, denn es existieren auch Geistwesen mit negativen Absichten, von denen man sich besser fernhalten sollte! Das Sprichwort „Es ist nicht alles Gold, was glänzt“ ist auch hier passend! Zum Schutz wendet man sich direkt an die Quelle / Gott oder an eine gut bekannte Wesenheit wie Erzengel Michael oder Jesus Christus oder man bittet Erzengel Michael oder Jesus Christus einen möglichen Helfer qualitätszusichern und ausschließlich lichtvolle, liebevolle Helfer zu einem zu lassen.

Empfehlenswerte lichtvolle, spirituelle Helfer sind (Reihenfolge ohne Bedeutung): **Erzengel Michael** (Schutz, Ordnung, Befreiung, Reinigung, Heilung, Lebensplan, Wohlstand), **Erzengel Raphael** (Heilung, Reisen), **Erzengel Raguel** (Verbindungen, Kontakte), **Erzengel Gabriel** (Kommunikation, Kinder), **Erzengel Metatron** (Planung, Organisation, Entwicklung), **Erzengel Raziel**, **Erzengel Uriel**, **Erzengel Ariel**, **Erzengel Zadkiel**, **Erzengel Jophiel**, der Aufgestiegene Meister **Jesus**

Christus (Liebe, Heilung, Schutz, spirituelle Entwicklung / Führung / Schutz) und der Aufgestiegene Meister **Thoth** (Weisheit, Befreiung, spirituelle Entwicklung / Führung / Schutz).

Das Buch von Doreen Virtue "Engel Notruf: Himmlische Hilfe zu jeder Zeit", Allegria-Verlag, 2008, enthält eine zusammenfassende Vorstellung, kurz und pragmatisch zur Zusammenarbeit mit Engeln und ist sehr gut geeignet für einen Schnelleinstieg. Im „Cursus Lichtvolle Arbeit“ - Teil „Helfer“ werden die Zusammenarbeit mit bzw. die Hilfe durch lichtvolle Helfer ausführlich erklärt und mehrere lichtvolle Helfer inklusive ihrer Hilfsangebote mit Bezug zu Lichtvoller Arbeit vorgestellt (siehe www.DresPleier.de bzw. www.DresPleier.de/Cursus.html).

Dr. Christoph Manfred Pleier - Lehrer, Berater, Lichtarbeiter, Mentor, Autor

Erstveröffentlichung 2016-02, Überarbeitung 2018-07. Dieser Artikel ist sorgfältig erstellt worden. Dennoch werden von uns übergebene Informationen, Methoden, Übungen, Handlungsanleitungen, Empfehlungen usw. ohne jegliche Gewähr und ohne Haftung weitergegeben. Der Leser ist selbst voll verantwortlich, ob, wie und auf welche Art er diese anwendet, er trägt die volle Verantwortung für sich, seine Entscheidungen und Handlungen. Die Urheber- und Verwertungsrechte liegen beim Autor bzw. der DresPleier GmbH.